

# Willkommen bei L<sup>A</sup>T<sub>E</sub>X

Marcus Baer



# Kapitel 1

## Der Anfang mit L<sup>A</sup>T<sub>E</sub>X

### 1.1 Der Anfang mit L<sup>A</sup>T<sub>E</sub>X

Hier beginnt nun unser erstes wunderbares L<sup>A</sup>T<sub>E</sub>X-Dokument<sup>1</sup>, das die *grundlegenden* Eingaben zeigen soll ohne Detailstaffelei ...

Abbildung 1.1 zeigt den *Autor* des Dokuments auf Seite 5.

- Dies hier ist ein Blindtext zum Testen von Textausgaben. Wer diesen Text liest, ist selbst schuld. Der Text gibt lediglich den Grauwert der Schrift an. Ist das wirklich so? Ist es gleichgültig, ob ich schreibe: „Dies ist ein Blindtext“ oder „Huardest gefburn“? Kjift – mitnichten! Ein Blindtext bietet mir wichtige

---

<sup>1</sup>Eine Dokumentation von L<sup>A</sup>T<sub>E</sub>X findet sich in diesem Wiki, eine nicht so kurze bei CTAN.

Informationen. An ihm messe ich die Lesbarkeit einer Schrift, ihre Anmutung, wie harmonisch die Figuren zueinander stehen und prüfe, wie breit oder schmal sie läuft. Ein Blindtext sollte möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Er muss keinen Sinn ergeben, sollte aber lesbar sein. Fremdsprachige Texte wie „Lorem ipsum“ dienen nicht dem eigentlichen Zweck, da sie eine falsche Anmutung vermitteln.

1. Nested item 1
  2. Nested item 2
- Dies hier ist ein Blindtext zum Testen von Textausgaben. Wer diesen Text liest, ist selbst schuld. Der Text gibt lediglich den Grauwert der Schrift an. Ist das wirklich so? Ist es gleichgültig, ob ich schreibe: „Dies ist ein Blindtext“ oder „Huardest gefburn“? Kjift – mitnichten! Ein Blindtext bietet mir wichtige Informationen. An ihm messe ich die Lesbarkeit einer Schrift, ihre Anmutung, wie harmonisch die Figuren zueinander stehen und prüfe, wie breit oder schmal sie läuft. Ein Blindtext sollte möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Er muss keinen Sinn ergeben, sollte aber lesbar sein. Fremdsprachige Texte wie „Lorem ipsum“ dienen nicht dem eigentlichen Zweck, da sie eine falsche Anmutung vermitteln.



Abbildung 1.1: Der Autor des Dokumentes

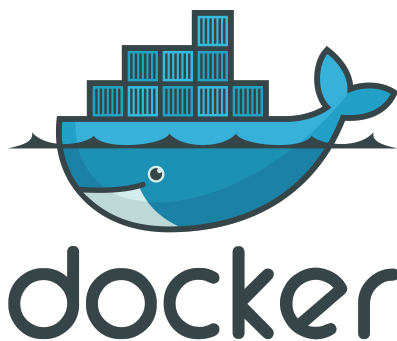


Abbildung 1.2: Logo von Docker

1	2	3
4	5	6
7	8	9

Tabelle 1.1: Eine einfache Tabelle